

Bedienungsanleitung

eevi

Mobile Ladestation Eevi Pro 11 kW

eevi

Inhalt

Bedienungsanleitung	1
1. Über dieses Handbuch	3
2. Sicherheit	4
2.1. Warnung	4
2.2. Allgemeine Überlegungen	4
3. Verwendungszweck des Geräts	6
4. Bedienung und Kontrollleuchten	6
4.1. Ladestromeinstellung	7
4.2. Bedeutung der LED-Kontrollleuchten, Fehlerzustände	8
4.3. Verwendung von Adapteranschlüssen	9
4.4. Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen	11
5. Schutzeinrichtungen	12
6. Reinigung und Wartung	13
7. Maßnahmen bei Störungen	14
8. Beschränkte Garantie	16
8.1. Garantiebeschränkungen	17
8.2. Reparaturen	18

1. Über dieses Handbuch

Dieses Bedienungsanleitung richtet sich an alle Benutzer des Eevi-Ladegerätes.

- Das Lesen der Anleitung schafft die Voraussetzung für die sichere und sachgerechte Bedienung des Gerätes.
- Diese Anleitung ist vor der Installation und Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig zu lesen.
- Die Anleitung muss in der unmittelbaren Nähe des Ladegerätes jederzeit zugänglich aufbewahrt werden.
- Wenn das Gerät an eine dritte Person weitergegeben wird, soll dieses Handbuch auch an diese Person ausgehändigt werden.
- Der Hersteller und Importeur des Gerätes übernehmen keine Haftung für mögliche Schäden oder Problemsituationen, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen.

2. Sicherheit

2.1. Warnung



- Stromschlaggefahr! Im Gerät liegt eine gefährliche Spannung (400 V) an. Der innere Deckel des Gerätes darf nicht geöffnet werden!
- Wartungs- oder Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachleuten mit ausreichender elektrotechnischer Ausbildung ausgeführt werden.
- Trennen Sie die Anschluss-Stecker nie unter Last. Es können elektrische Funken entstehen und die Juice Sicherheitsstecker und -kupplungen werden dadurch übermässig abgenutzt und verkürzen deren Lebensdauer. Stoppen Sie zuerst den Ladevorgang beim Auto, bevor Sie die Strecker trennen.
- Trennen Sie niemals den Adapteranschluss, wenn die Einheit eingesteckt ist

2.2. Allgemeine Überlegungen



- Das Gerät darf nicht für andere als die in dieser Anleitung genannten Zwecke verwendet werden.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Es dürfen keinerlei Veränderungen an dem Gerät vorgenommen werden.



- Verwenden Sie nur originale Eevi Pro Adapter
- Nehmen Sie keine Änderungen am Gerät vor.
- Das Gerät darf nicht mit einem Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger gereinigt werden.
- Entdecken Sie Schäden am Eevi Pro und/oder seiner Komponenten im laufenden Betrieb, ist das Gerät sofort durch Ausschalten der Haussicherung vom Stromnetz zu trennen und mit der Servicestelle Kontakt aufzunehmen
- Achten Sie darauf, dass Sie Kabel nie aufgerollt oder in Schlaufenform zusammengelegt in Betrieb nehmen. Dadurch kann es zu einem Hitzestau kommen. Dies kann bis zum Abschmelzen der Isolation und zu Brand führen.
- Überprüfen Sie die Temperatur des Ladekabels/der Ladeanschlüsse regelmäßig während des Ladevorgangs.
- Schliessen Sie den Gerät ausschliesslich an korrekt installierte Steckdosen mit intakter Erdung an.
- Schützen Sie Ihr Gerät vor stehender Nässe, starkem Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen. Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht in einer Wasserlache liegt und dass sich (z.B. bei Regen oder tauendem Schnee) keine solche um das oder auf dem Gerät bilden kann.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen
- Bewahren Sie das Gerät bei Nichtgebrauch in einem warmen und trockenen Raum auf.



- Halten Sie die Stecker und den Adapteranschluss immer trocken. Die IP-Schutzart von Adapteranschluss und Steckern gilt nur, wenn das Gerät angeschlossen ist. Durch einen getrennten Stecker kann Feuchtigkeit in das Gerät eindringen und das Gerät beschädigen.

3. Verwendungszweck des Geräts

Die Eevi Pro 11 kW Mobile Ladestation ist für das Laden von Elektroautos und Plug-in-Hybriden mit Typ2-Steckdose vorgesehen. Eevi Pro Adapter können an das Gerät angeschlossen werden, um Ihr Auto an fast jeder europäischen Steckdose aufzuladen. Das Ladekabel ist zwischen 6Ampere und 16 Ampere einstellbar.

4. Bedienung und Kontrollleuchten



Wenn Sie Ihr Fahrzeug aufladen möchten, schließen Sie das Ladekabel immer erst an die Steckdose und erst danach an den Fahrzeug.

Nach dem Einschalten wird die gespeicherte Leistungseinstellung durch eine LED-Kontrollleuchte signalisiert.

4.1. Ladestromeinstellung

Der Strom für das Ladekabel kann zwischen 6 und 16 A eingestellt werden. Um den Ladestrom einzustellen, drücken Sie den Knopf an der Unterseite des Elektronikgehäuses, bevor Sie das Kabel an Ihr Fahrzeug anschließen. Der eingestellte Ladestrom wird durch eine LED-Kontrollleuchte angezeigt. Der Strom kann entweder auf 6, 8, 10, 13 oder 16 Ampere eingestellt werden.

- Der eingestellte Ladestrom wird im Gerät gespeichert, bis er das nächste Mal geändert wird. Die Stromeinstellung bleibt gespeichert, auch wenn das Kabel vom Versorgungsnetz getrennt wird. Beim Wechseln des Adapters wird die Ladestrom auf das Maximum dieses speziellen Adapters eingestellt
- Das Ladegerät zeigt den Ladezustand durch drei LED-Kontrollleuchten an:
 - Durchgehend grün = Standby
 - Durchgehend gelb = Ladevorgang läuft
 - Durchgehend red = Ladefehler
- Nach dem Anschließen des Ladegerätes leuchtet die LED-Kontrollleuchte ca. zwei Sekunden rot auf, wonach das Ladegerät auf Standby-Modus eingestellt wird. Wenn dies nicht geschieht, prüfen Sie den Schutzkontakt/die Steckdose.

4.2. Bedeutung der LED-Kontrollleuchten, Fehlerzustände

- Fehlerzustände: die LED-Kontrollleuchte blinkt grün oder gelb
 - ● einmal = Fehler im Kabelhauptschalter
zweimal = Unterspannung oder fehlende Phase
dreimal = Netzwerkfehler
viermal = Überhitzung
- Fehlerzustände: die LED-Kontrollleuchte blinkt rot
 - einmal = Fehler im Kabelhauptschalter
zweimal = RCD-Fehler
dreimal = N-Leiterfehler oder PE-Leiterfehler
viermal = Überspannung
fünfmal = kritische Überhitzung (Kabel trennen)
sechsmal = Lademodus nicht unterstützt (Fahrzeug akzeptiert den eingestellten Strom nicht, bei z. B. für den Renault Zoe müssen die Stromeinstellungen sehr genau angepasst werden)
- Durchgehend Rot
 - Es gibt wahrscheinlich ein Problem mit der Schutzerdung, oder der RCD (Fehlerstrom-Schutzeinrichtung) kann nicht korrekt zurückgesetzt werden. Prüfen Sie die Schutzerdung. Im Fehlerfall können Sie auch versuchen, das Ladekabel über Nacht in einem warmen Raum an Netzstrom angeschaltet belassen (nicht an das Auto angeschlossen).

4.3. Verwendung von Adapteranschlüssen

Das Eevi Pro 11 kW Ladegerät ermöglicht das Laden des Autos an einer Vielzahl von Steckdosen, darunter Standard-Haushaltssteckdosen (Schuko), Wohnwagensteckdose (blau 16A CEE) und verschiedene Industrieanschlüsse (dreiphasige 5-polige CEE-Steckverbinder 16A und 32A).



Die Form des Adaptersteckers ermöglicht es, den Adapterstecker nur in die richtige Richtung anzuschließen. Der Adapteranschluss kann angeschlossen oder getrennt werden, wenn sich der Text "Open" am Pfeil befindet.



Schließen Sie den Adapteranschluss an das Gerät an, so dass der "Open" Text auf Sie zu gerichtet ist und mit dem Pfeil an der Seite des Ladegeräts ausgerichtet ist.



Drücken Sie den Adapterstecker ganz, und drehen Sie den Stecker gegen den Uhrzeigersinn um 90 Grad.

4.4. Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Obschon das Gerät mit Überhitzungsschutz und Fehlerstromschutz ausgestattet ist, muss der Benutzer auch selbst auf die Sicherheit des Betriebsortes achten.

- Verwenden Schliessen Sie den Eevi Pro 11 kW ausschliesslich an korrekt installierte Steckdosen mit intakter Erdung an.
- Prüfen Sie den Zustand der Steckdose (Sichtprüfung) vor jedem Aufladevorgang, besonders wenn Sie Ihr Fahrzeug zum ersten Mal an einem neuen Ort aufladen. Eine alte oder abgenutzte Steckdose kann Schaden verursachen oder sogar eine Gefahr darstellen. Laden Sie Ihr Auto nicht an verschmutzten oder beschädigten Steckdosen.
- Es ist empfehlenswert, die am meistens zu Hause verwendete steckdose von einer qualifizierten Fachkraft prüfen zu lassen.
- Die Verwendung anderer Adapter und/oder Kabel ist verboten und gilt als nicht bestimmungsgemäss. Missbrauch dieser Art kann zu schweren Sachschäden und/oder zu schweren Personenschäden führen.
- Wenn das Ladegerät und das Netzkabel auf dem Boden aufbewahrt werden, kann es leicht zu Beschädigungen kommen. Legen Sie sowohl das Gerät als auch das Kabel auf eine höhere Ebene und stellen Sie sicher, dass sie nicht herunterfallen.

- Während eines Ladevorgangs muss die Transformatoreinheit entweder mit einem geeigneten Montagehaken gestützt oder an einer besonderen Halterung montiert werden, um die Belastung an den Kabeln zu minimieren.

Trotz der Schutzklasse IP-44 darf das Kabel während des Ladevorgangs nicht starkem Regen oder Schneefall ausgesetzt werden.

5. Schutzeinrichtungen

Das Eevi-Ladegerät ist mit diversen Sicherheitsfunktionen ausgestattet und verfügt über einen internen Fehlerstromschutz. Die Übertemperaturschütze unterbrechen den Ladevorgang, wenn der Netzstecker oder Elektronik überhitzen. So können Sie Ihr Fahrzeug immer sicher aufladen.

Beim Einschalten führt das Eevi-Ladegerät immer einen Selbsttest durch.



Schließen Sie das Ladegerät nicht an Ihr Auto an, bis das Gerät ein durchgehendes grünes Licht anzeigt



6. Reinigung und Wartung




Das Eevi-Ladegerät braucht keine weitere Wartung außer Reinigung. Das Gerät können Sie mit einem feuchten Tuch reinigen.


Es ist empfehlenswert, das Gerät im Winter von Zeit zu Zeit in einem trockenen, warmen Ort zu bringen, damit die Feuchtigkeit aus der Anschlüssen verdampft.

Wenn das Gerät ausfällt, wenden Sie sich bitte an den Importeur. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung.

7. Maßnahmen bei Störungen

Symptom	Mögliche Ursache	Korrekturmaßnahme
<p>Die Kontrollleuchte leuchtet durchgehend rot.</p> 	<p>1) Der interne RCD des Geräts kann nicht korrekt zurückgesetzt werden.</p> <p>2) Problem mit der Schutzerdung der Steckdose</p>	<p>1) Überprüfen Sie, dass die Anschlüsse trocken sind.</p> <p>Bringen Sie das Gerät an einen warmen Ort für einen Tag und schließen Sie es dann für einige Stunden an eine Steckdose, ohne es an das Fahrzeug anzuschließen.</p> <p>2) Prüfen Sie die Schutzerdung und probieren Sie einen anderen Anschluss.</p>
<p>Die Kontrollleuchte leuchtet grün, aber der Ladevorgang beginnt nicht.</p> 	<p>1) Die Fahrzeugbatterie ist voll.</p> <p>2 Die Ladekabelstecker sind nicht korrekt angeschlossen und/oder das Ladekabel wird nicht korrekt verriegelt.</p> <p>3) Das Ladekabel oder das Fahrzeug ist defekt.</p>	<p>1) Prüfen Sie den Ladezustand.</p> <p>2) Schließen Sie das Ladekabel wieder an das Fahrzeug an.</p> <p>3) Überprüfen Sie den Zustand des Ladekabels sowie auch des Fahrzeugs.</p>

Symptom	Mögliche Ursache	Korrekturmaßnahme
<p>Die Kontrollleuchte blinkt rot.</p> <p>Sie blinkt schnell, ein-, zwei- oder dreimal.</p> 	<p>1) Es kann ein Problem mit der Verkabelung der verwendeten Steckdose vorhanden sein.</p> <p>2) Das Ladekabel kann defekt sein.</p>	<p>1) Prüfen Sie die Funktionalität des Kabels in einem anderen Raum.</p> <p>2) Bringen Sie das Kabel für einen Tag an einen trockenen und warmen Ort und versuchen Sie es danach erneut.</p>
<p>Die Kontrollleuchte blinkt rot.</p> <p>Sie blinkt schnell viermal.</p> 	<p>Überspannung.</p>	<p>Überspannung von der Steckdose. Versuchen Sie die Funktionalität des Ladegerätes an einem anderen Ort.</p> <p>Lassen Sie bei Bedarf die Spannung der Steckdose von einer qualifizierten Fachkraft prüfen.</p>
<p>Die Kontrollleuchte blinkt rot.</p> <p>Sie blinkt fünfmal.</p> 	<p>Kritische Überhitzung.</p>	<p>Entweder die Ladeelektronik oder der Netzstecker ist überhitzt. Trennen Sie das Kabel. Prüfen Sie die Temperatur der Ladeanschlüsse (nicht mit bloßen Händen!). Überprüfen Sie die Funktionalität des Ladegerätes an einem anderen Ort.</p>

<p>Die Kontrollleuchte blinkt rot. 6 Blitze.</p> 	<p>Nicht unterstützter Lademodus.</p>	<p>Trennen Sie das Kabel, ändern Sie den eingestellten Ladestrom und versuchen Sie es erneut.</p>
--	---------------------------------------	---

8. Beschränkte Garantie

Das Kabel ist durch eine 2-jährige Herstellergarantie für Herstellungsfehler abgedeckt. Die Garantiezeit beginnt mit dem Zeitpunkt des Kaufs.

Garantieansprüche müssen unverzüglich nach Kenntniserlangung vom Defekt innerhalb der Garantiezeit geltend gemacht werden.

Während der Garantiezeit werden Geräte, die aufgrund von Material- und Fabrikationsfehlern Defekte aufweisen, nach unserer Wahl repariert oder ersetzt. Ausgetauschte Geräte oder Teile von Geräten gehen in unser Eigentum über.

Die Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiezeit, noch setzen sie eine neue Garantie in Gang.

8.1. Garantiebeschränkungen

Die Garantieansprüche verfallen bei:

- missbräuchlicher oder unsachgemässer Behandlung, Bedienung oder Transport
- bei nicht bestimmungsgemäsem Gebrauch
- bei Verwendung anderer Adapter oder Kabel als Eevi Pro-adapter und -kabel
- ersuche unternommen wurden, das Gerät selbst oder von einem Dritten zu reparieren
- Trennung der adapter oder unter Last
- Trennung vom Netz unter Last
- Korrosion der Steckerkontakte durch anhaltende Feuchtigkeit und/oder Nässe
- Massiven Umwelteinflüssen (Feuchtigkeit, Hitze, Überspannung, Staub etc.)
- Schäden, verursacht durch vom Fahrzeug erzeugten Kurzschlüssen oder Überspannungen
- Einsendung in nicht transportsicherer Verpackung
- Unfall oder unvorhergesehene Ereignisse (z.B. Blitz, Wasser, Feuer, höhere Gewalt)
- Nichtbeachtung der für das Gerät geltenden Sicherheitsvorkehrungen
- Nichtbeachtung der Sicherheits-, Warn- und Gefahrenhinweise
- Gewaltanwendung (z. B. Schlag, Stoss, Fall, Überrollen, Quetschung, Zerstörung)
- eigenmächtigen Reparaturversuchen
- Eingriffen, die nicht von der von uns autorisierten Serviceadresse vorgenommen wurden
- Modifikationen, die nicht vom Hersteller durchgeführt wurden
- Öffnen oder Bearbeiten von Gehäusen, Steckern, Kabeln
Normaler Verschleiß ist nicht durch die Garantie abgedeckt.

8.2. Reparaturen

Vom Garantieumfang nicht (oder nicht mehr) erfasste Defekte oder Schäden am Gerät beheben wir gegen Kostenerstattung. Für ein individuelles Angebot wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Die Versandkosten gehen zu Ihren Lasten.

Für eingesandte Geräte, die keinen Fehler oder keinen garantieanspruchsberechtigten Fehler aufweisen und die der Kunde nicht repariert haben möchte, wird ein Bearbeitungsanteil erhoben.

Hersteller

R-EVC s.r.o.

Mokr 348, Brno-venkov 664 04

Tschechische Republik

Garantiefragen in der EU

Atonos Oy

Asentajankatu 3, 33840 Tampere

sales@atonos.com